

DLM-Pressemitteilung 1/2017 • Berlin 30.01.2017

---

## Werbung ist tot! Es lebe die Werbung! DLM-Symposium am 23. März in Berlin

### Medienanstalten laden zu Diskussion und Austausch über die Leitlinien moderner Regulierung für die Vermarktungsmodelle von morgen ein

---

Ist Werbung, wie wir sie heute kennen, ein Auslaufmodell? Nicht wenige Experten sagen genau das angesichts des weltweiten Siegeszugs von Abo finanzierten On-Demand-Plattformen voraus. Immer mehr Kunden sind mittlerweile bereit, für ihre Wunschinhalte zu zahlen. Werbetreibende stellt dies vor die Frage, wie die Zielgruppe künftig noch erreicht werden kann.

Eine Folge dieser Entwicklung ist der Trend zu immer raffinierteren Spielarten von Content Marketing und Native Advertising. Markenbotschaften sollen das Programm nicht mehr unterbrechen, sondern selbst zum Programm werden. Das rührt nicht nur an den Grundfesten bisheriger Vermarktungsmodelle der klassischen Massenmedien, sondern fordert auch die Medienregulierung der Zukunft massiv heraus. Grund genug für das DLM-Symposium 2017, unter dem Motto „Werbung ist tot! Es lebe die Werbung!“ über Leitlinien moderner Regulierung für die Vermarktungsmodelle von morgen zu diskutieren und dafür die wesentlichen Entscheider aus Medienpolitik, Medienaufsicht, Sendern, Vermarktern, Werbungtreibenden und Media-Agenturen in Berlin zu versammeln.

„Bei allen Umbrüchen, die wir gegenwärtig erleben, wird die Werbefinanzierung bis auf Weiteres ein unverzichtbarer Pfeiler bleiben, um qualitativ hochwertige Medieninhalte zu ermöglichen“, sagt Siegfried Schneider, Vorsitzender der Direktorenkonferenz der Landesmedienanstalten (DLM). „Aus der Perspektive einer modernen, zukunftsfähigen Medienregulierung müssen wir also genau hinschauen, wie sich die Werbemodelle verändern und welche Konsequenzen wir daraus ziehen.“

Wie lässt sich der traditionell hohe Stellenwert des Trennungsgebots zwischen Werbung und Programm mit dem zunehmenden Verwischen der Grenzen vereinbaren? Wie geht die konsequente Nutzung von Addressable TV und anderen Formen der individuellen Werbeansprache, etwa auf dem Smart TV, mit gängigen Datenschutzbestimmungen einher? Was bedeutet Programmatic

#### Gesellschafter

Landesanstalt für Kommunikation  
Baden-Württemberg (LFK)

Bayerische Landeszentrale für neue Medien  
(BLM)

Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb)

Bremische Landesmedienanstalt (bema)

Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein  
(MA HSH)

Hessische Landesanstalt für privaten Rundfunk  
und neue Medien (LPR Hessen)

Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern  
(MMV)

Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM)

Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen  
(LfM)

Landeszentrale für Medien und Kommunikation  
Rheinland-Pfalz (LMK)

Landesmedienanstalt Saarland (LMS)

Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk  
und neue Medien (SLM)

Medienanstalt Sachsen-Anhalt (MSA)

Thüringer Landesmedienanstalt (TLM)

Advertising für den künftigen Wert von Medienmarken und deren Werbeflächen? Das sind nur einige der Fragen, denen hochkarätige Referenten in Berlin auf den Grund gehen werden.

Für die Keynote konnte Christof Baron, geschäftsführender Gesellschafter von pilot Frankfurt, gewonnen werden. Als einer der profiliertesten Media-Strategen des Landes führt er in die „(Neue) Funktion der Werbung in der digitalen Welt“ ein.

Das DLM-Symposium findet am 23. März 2017 in der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften in Berlin statt.

Detaillierte Informationen zu Programm und Referenten sind ab sofort online unter [www.dlm-symposium.org](http://www.dlm-symposium.org) zu finden. Dort können sich Interessenten auch kostenlos für ihre Teilnahme am DLM-Symposium [anmelden](#).

**Weitere Informationen** über die medienanstalten finden Sie unter: [www.die-medienanstalten.de](http://www.die-medienanstalten.de)

---

#### **Kontakt bei Medien-Rückfragen**

Stefanie Reger  
Telefon: +49 (0)30 2064690-22  
Mail: [presse@die-medienanstalten.de](mailto:presse@die-medienanstalten.de)

[www.die-medienanstalten.de](http://www.die-medienanstalten.de)